

Beschluss-Vorlage 2021/0236 zur Sitzung am 06.07.2021
des STADTRATES

TOP 8

öffentlich

Betreff: Zwischenbericht zum Radverbindungskonzept

Sachverhalt:

Die Stadt hat sich zum Ziel gesetzt, Germering zu einer fahrradfreundlichen Kommune nach den Kriterien der [AGFK](#) (Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommune) zu machen, deren Mitglied sie seit November 2019 ist.

In den vergangenen Jahren wurden dazu unter der Leitung des Fachplanungsbüros Institut für innovative Städte (i.n.s.) mehrere Planungen und Bürgerworkshops zu den drei Untersuchungsgebieten Untere Bahnhofstraße, nördliche Landsberger Straße und Fahrradstraße von der Wiesenstraße bis zur Stegmairstraße durchgeführt.

Aufgrund dieser guten Vorkenntnisse wurde i.n.s. mit der Erstellung eines Radverbindungskonzepts beauftragt.

Ein hochwertiges Radverkehrsnetz besteht mindestens aus zwei Ebenen, einem übergeordneten Radvorrangroutennetz und einem engmaschigen Basisnetz.

Auf Basis einer Bestandsaufnahme durch Martin Knaupp von i.n.s. (<https://www.innovative-staedte.com>) wurde ein erster Netzplanentwurf für den Alltagsradverkehr als Skizze erstellt (Anlage 1), bestehend aus Radvorrang- und Basisrouten.

Die grünen Linien stellen die Radvorrangrouten dar, die das Rückgrat des Netzes bilden. Es ist so aufgebaut, dass es die wichtigen Wohngebiete und Ziele erschließt und der Radverkehr auf diesem gebündelt werden kann. Ergänzt werden die Radvorrangrouten durch Basisrouten, die in Rot dargestellt sind. Sie bieten Anschluss an die Radvorrangrouten. Die Basisrouten ermöglichen die innerörtliche Erschließung der Quellen und Ziele.

Als nächster Schritt müssen nun für dieses Routennetz Qualitätsstandards festgelegt und Gestaltungskriterien entwickelt werden.

Grundsätzlich gibt es noch die Systematik von Radschnellwegen, die jedoch erhöhte Anforderungen hinsichtlich der Linienführung, des Querschnitts und der Knotenpunktgestaltung erfüllen müssen (https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/vum/fussundradverkehr/empfehlungen_radschnellwege.pdf). Diese Grundvoraussetzungen sind in Germering und in den Verbindungen zu den Nachbarkommunen nicht gegeben.

Ergänzend zum Netzplanentwurf sind in Anlage 2 erste Umsetzungsvorschläge zusammengestellt.

Im Runden Tisch Radverkehr (RTR) am 24. Juni 2021 wurde das Konzept bereits vorgestellt und diskutiert.

Herr Graf von i.n.s. wird virtuell an der Stadtratssitzung teilnehmen, um den aktuellen Stand zum Radwegekonzept darzustellen und etwaige Fragen zu beantworten.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

Wieser Thomas Genehmigt Zweite Bgmin.

TOP 8 - Anlage 1 - Netzplanentwurf

TOP 8 - Anlage 2 - erste Maßnahmen